

9. Die Namen derjenigen Autoren, welche fremde Werke neu bearbeitet haben, sind im Register mit entsprechenden Hinweisen versehen alphabetisch eingeordnet.

10. Führen verschiedene Verfasser denselben Namen, so sind ihre Werke entsprechend der alphabetischen Reihenfolge der Vornamen aufgeführt.

11. Werke, die ihrem Inhalt nach in mehreren Abschnitten gesucht werden können, sind mit ihrem vollständigen Titel dort eingereiht, wo sie ihrem Hauptinhalt entsprechend aufzuführen waren. An den anderen Stellen ist dann hierauf verwiesen. Ebenso sind Kollektivwerke insgesamt und bisweilen ausserdem ihre einzelnen Teile in den in Frage kommenden Abschnitten aufgeführt. Am Kopfe der einzelnen Abteilungen ist oft auf andere verwiesen, in welchen Schriften verwandten oder ähnlichen Inhaltes Aufnahme gefunden haben.

12. Die Zeitschriften sind in der Regel in einer der ersten Abteilungen im zugehörigen Abschnitte zusammengestellt. Die jeweiligen Herausgeber sind, wenn nicht im systematischen Teile, so doch im Register fast sämtlich alphabetisch eingeordnet.

13. Wenn der Name des Verfassers, des Verlagsortes, oder das Jahr des Erscheinens nicht aus der Schrift selbst ersehen werden konnte, sondern aus anderen Quellen ermittelt worden ist, so wird dieses durch runde Paranthesen angedeutet.

14. Die den einzelnen Titeln folgenden eckig eingeklammerten Buchstaben und Zahlen — z. B.: [If 100] — beziehen sich auf die Eintragung des betreffenden Werkes im systematischen Kataloge der Bibliothek und infolgedessen auch auf die Aufstellung im Bücherrepositorium.

15. Die am linken Rande der einzelnen Aufzeichnungen angebrachte fortlaufende Numerierung ist lediglich behufs Erleichterung der Handhabung des Kataloges beim Nachschlagen von Hinweisen etc. vorgenommen worden und hat mit der Aufstellung der Bücher und deren Bezeichnung nichts zu thun.

Zum Schluss wird seitens der Bibliotheksverwaltung an alle Buchhandlungen und Antiquariate die höfliche Bitte gerichtet, alle Werke forstlichen Inhaltes älteren Ursprunges, welche im vorliegenden Katalog nicht verzeichnet stehen, der Bibliothek zum Kauf anzubieten.

Tharandt, im November 1900.

Forstassessor R. Beck.